



M-Werk Fonds

Der maßgeschneiderte Private Equity Ansatz für kleine und mittlere Unternehmen in Baden-Württemberg und angrenzenden Regionen.

Ein Unternehmen der Mittelstandswerkgruppe

Ein Partner von





Werbemitteilung nur für semi-professionelle und professionelle Investoren.

Allgemeine Hinweise

Werbemitteilung der Mittelstandswerk Kapitalverwaltungs GmbH

Die Mittelstandswerk Kapitalverwaltungs GmbH ("MSW KVG") ist als externe Kapitalverwaltungsgesellschaft für den M-Werk Fonds 1 GmbH & Co. KG ("M-Werk Fonds 1"), einem Spezial-AIF ausschließlich für professionelle und semiprofessionelle Anleger, im Rahmen einer Registrierung gemäß §§ 2 Abs. 4, 44 KAGB tätig. Die MSW KVG erbringt keine Anlagevermittlung und keine Anlageberatung in Bezug auf eine Beteiligung an dem M-Werk Fonds 1.

Adressat und Risiken

Dieses Dokument ist ausschließlich für professionelle und semi-professionelle Investoren bestimmt. Bitte lesen Sie insbesondere auch die Risikohinweise auf den folgenden Seiten.

Kein Angebot, keine Aufforderung zum Kauf

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind unverbindlich und können Änderungen unterliegen. Die Publikation erfolgt ausschließlich zu Informationszwecken und stellt weder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots noch ein Angebot zum Erwerb einer Beteiligung an dem M-Werk Fonds 1 dar.

Keine Anlageberatung/keine Anlage- oder Strategieempfehlung im Sinne des § 85 WpHG

Diese Informationen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung zum Erwerb einer Beteiligung an dem M-Werk Fonds 1 dar. Des Weiteren stellen diese Informationen keine Anlageempfehlung oder Anlagestrategieempfehlung im Sinne des § 85 WpHG dar.

Pflichtunterlagen

Maßgeblich sind ausschließlich die Informationen, die sich aus den gesetzlich zu erstellenden Unterlagen (z.B. Basisinformationsblatt, Fondsberichte) und dem Gesellschaftsvertrag des M-Werk Fonds 1 ergeben. Ein Verkaufsprospekt für den M-Werk Fonds 1 wurde mangels gesetzlicher Verpflichtung nicht erstellt.

Konsultieren von Beratern vor Investition

Dieses Dokument enthält allgemeine Informationen über den M-Werk Fonds 1 und wurde unabhängig von den spezifischen Zielen, der finanziellen Lage oder Bedürfnissen des Empfängers erstellt. Vor einer Investition in eines der in diesem Dokument erwähnten Produkte sollten Sie daher Ihren Finanz- und/oder Steuerberater konsultieren, insbesondere um die rechtlichen und steuerlichen Auswirkungen der Investition zu prüfen.

Keine Haftung für Informationen

Alle in diesem Dokument enthaltenen Informationen und Meinungen stammen aus zuverlässigen und als glaubwürdig eingestuften Quellen. Gleichwohl wird jegliche vertragliche oder sonstige Haftung für falsche/unvollständige Informationen ausdrücklich ausgeschlossen. Alle Informationen und Meinungen sowie angegebenen Preise/Preismodelle können sich jederzeit ändern.



Risikohinweise

Keine Rendite- bzw. Ertragsgarantie / Verlustrisiko

Es kann nicht garantiert werden, dass die Rendite- bzw. Ertragsziele tatsächlich erreicht oder überhaupt eine positive Rendite bzw. Erträge erzielt werden. Darüber hinaus kann es auch zu einem (teilweisen) Verlust des investierten Kapitals bis hin zu einem Totalverlust kommen.

Fehlende Handelbarkeit

Die Anteile an dem M-Werk Fonds 1 sind nur beschränkt handelbar und sehr illiquide. Eine jederzeitige Übertragung ist nicht möglich, sondern bedarf der Zustimmung der MSW KVG. Zudem besteht für Anteile angeschlossener Fonds in der Regel kein etablierter Zweitmarkt und die vorzeitige Veräußerung ist häufig nur mit erheblichen Preisabschlägen möglich. Eine vorzeitige Rückgabe der Anteile ist ausgeschlossen.

Blind-Pool-Risiko

Es besteht das Risiko, dass der M-Werk Fonds 1 geeignete Investitionsobjekte (Targetunternehmen) nicht in ausreichendem Umfang findet.

Abhängigkeit von Portfoliounternehmen

Die Rückzahlung des eingesetzten Kapitals sowie die Rendite hängen bei der Beteiligung aus dem Bereich Private Equity davon ab, wie erfolgreich die erworbenen Portfoliounternehmen veräußert werden können. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei Veräußerung der Portfoliounternehmen das ursprünglich eingesetzte Kapital nicht oder nicht vollständig wieder zurückgezahlt und dass keine positive Rendite erwirtschaftet wird. Da die Portfoliounternehmen normalerweise keine regelmäßigen Ausschüttungen vornehmen, erfolgt i.d.R. keine Rückführung des investierten Kapitals vor Veräußerung der Portfoliounternehmen oder der Beteiligungen an diesen. Die Rentabilität der Beteiligung hängt somit maßgeblich von der wirtschaftlichen Entwicklung der gehaltenen Portfoliounternehmen ab. Portfoliounternehmen können unter Umständen eine nur kurze operative Vergangenheit haben und daher möglicherweise noch nicht über ein markterprobtes Geschäftsmodell, eine ausgereifte Produktpalette oder ein erfahrenes Management verfügen. Beteiligungen an solchen Unternehmen sind typischerweise mit wesentlich größeren Risiken verbunden als Beteiligungen an großen und etablierten Unternehmen. Aber auch bei etablierten Unternehmen besteht das Risiko, dass die erwartete Entwicklung nicht eintritt. Entsprechendes gilt für Co-Investments.

Verwendung von Fremdkapital

Es ist davon auszugehen, dass die vom M-Werk Fonds 1 gehaltenen Portfoliounternehmen Fremdkapital einsetzen. Ein Fremdkapitaleinsatz kann sich negativ auf den Wert der Beteiligung am M-Werk Fonds 1 und der betreffenden Unternehmen auswirken. Durch den Einsatz von Fremdkapital können sich zudem gesamtwirtschaftliche Entwicklungen, wie beispielsweise steigende Zinssätze oder Veränderungen von Wechselkursen, verstärkt auf den Wert der vom M-Werk Fonds 1 getätigten Investitionen auswirken (sog. Leverage- oder Hebeleffekt). Zudem besteht das Risiko, dass sich der Zinssatz ändert bzw. eine Anschlussfinanzierung nur zu weniger günstigen Konditionen oder gar nicht erreicht werden kann. Häufig wird zudem in Kreditverträgen vereinbart, dass bei der Nichteinhaltung von zuvor vereinbarten Finanzkennzahlen (sog. Financial Covenants) eine Nachbesicherung durch den Darlehensnehmer zu erfolgen hat oder gar eine vorzeitige Kündigung des Darlehens durch den Darlehensgeber möglich ist. Der Darlehensgeber wird regelmäßig ein vorrangiges Verwertungsrecht an den Wirtschaftsgütern der Portfoliounternehmen besitzen.



Weitere Eigentums- und Betriebsrisiken

Tupische weitere Eigentums- und Betriebsrisiken der Portfoliounternehmen des M-Werk Fonds 1 sind technische und organisatorische Probleme, Insolvenzen und Vertragsverletzungen von Vertragspartnern, staatliche Regulierungen, politische Entwicklungen sowie Änderungen des allgemeinen Wirtschaftsklimas. So hat sich das allgemeine Wirtschaftsklima in der jüngeren Vergangenheit aufgrund von Pandemien und kriegerischen Auseinandersetzungen deutlich eingetrübt.

Risiken in Zusammenhang mit dem Management des M-Werk Fonds 1/ der MSW KVG

Es besteht das Risiko, dass die mit der Anlageentscheidung und Verwaltung betrauten Organe und Mitarbeiter des M-Werk Fonds 1/der MSW KVG nicht über die gesamte Laufzeit des M-Werk Fonds 1 für diesen tätig sind und erforderlichenfalls kein gleichwertiger Ersatz gefunden wird.

Falsche Entscheidungen dieser Personen können zu Verlusten führen.

Aufgrund der Beachtung von ESG-Grundsätzen könnte zudem von Investitionen in grundsätzlich wirtschaftlich rentable Anlagemöglichkeiten abgesehen werden. Andererseits können trotz sorgfältiger Analyse von ESG-Konzepten auf Ebene der Portfoliounternehmen auch unerwartete Entwicklungen entstehen, die unter ESG-Gesichtspunkten als problematisch eingeordnet werden und damit den Wert des Unternehmens beeinträchtigen.

Verringerter Einfluss

Der M-Werk Fonds 1 wird unter Umständen auf Ebene der Portfoliounternehmen und/oder von Co-Investments lediglich Minderheitspositionen halten, die ggfs. einer Einflussnahme auf wichtige Entscheidungen entgegensteht, obwohl der M-Werk Fonds 1 und damit seine Anleger die Folgen dieser Entscheidungen tragen müssen.

Ungewissheit zukünftiger Resultate

Das Konzept des M-Werk Fonds 1 baut auf gewissen Einschätzungen und Annahmen hinsichtlich des Platzierungsvolumens und der zukünftigen wirtschaftlichen Entwicklung von Investitionen und Märkten auf. Es kann keine Garantie abgegeben werden, dass diese Erwartungen und Annahmen richtig sind bzw. dass die Erwartungen und Annahmen eintreffen werden. Vielmehr können zukünftige Entwicklungen nicht exakt vorhergesagt werden. Daneben nimmt die Sicherheit von Einschätzungen und Annahmen im Allgemeinen mit zunehmender Zeitdauer ab. Damit besteht schon allein aufgrund der langen Laufzeit der Beteiligung des Anlegers am M-Werk Fonds 1 das Risiko, dass die Einschätzungen und Annahmen nicht eintreten. Auch positive Entwicklungen aus vergleichbaren Investitionen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Renditen.

Regulatorische Risiken

Aufgrund von Gesetzesänderungen und regulatorischen Rahmendbedingungen kann sich die Anlagemöglichkeit des M-Werk Fonds 1 beschränken, dessen Rendite verschlechtern oder gar eine Anlage unzulässig werden lassen.



Wir schaffen Zugang in den Vertrauensraum der Unternehmer

VON UNTERNEHMERN FÜR UNTERNEHMEN

Wir sind Unternehmer aus der Region Baden-Württemberg

Unsere Alleinstellungsmerkmale sind der auf kleine mittelständische Unternehmen zugeschnittene Private-Equity-Ansatz und die regionale Fokussierung auf Baden-Württemberg. Wir sind selbst Unternehmer und teilen die Werte der zumeist familiengeführten kleinen Unternehmen, wie Sparsamkeit, Fleiß, Erfindergeist, Tradition und Heimatliebe. Diese Eigenschaften bilden das Fundament für eine zukunftsfähige und verantwortungsbewusste Unternehmensführung. Als Steinbeis-Partner schaffen wir über unser großes Netzwerk Mehrwert für die Portfoliounternehmen und die Investoren.





Mittelstandswerk

Ein Partner von



Wir produzieren Zukunft für den Mittelstand!

Wir produzieren Zukunft für den Mittelstand!

Mittelstandswerk

Smart

Money

M-Werk Fonds



Gemeinsam schaffen wir mehr Wert für den süddeutschen Mittelstand.

Für unsere Portfoliounternehmen

Wertsteigerung

Wir steigern den Wert unser Portfoliounternehmen indem wir mit Augenmaß einwirken und langfristig ausgerichtet agieren.

Mittelstandswerk

Smart

Money

M-Werk Fonds

Wachstum

Wir liefern Eigenkapital für Wachstum und Co-Finanzierungslösungen.

Für unsere Investoren

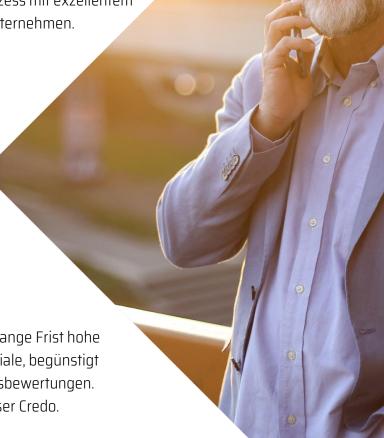
Professionelle Vorgehensweise

Wir bieten einen schlanken, jedoch professionellen PE-Prozess mit exzellentem Zugang zu Portfolio-Unternehmen.



Hohe Rendite

Wir erwirtschaften auf lange Frist hohe Wertsteigerungspotentiale, begünstigt durch niedrige Einstiegsbewertungen. Geduld statt Gier ist unser Credo.



Erfahrenes, unternehmerisches Team mit langjähriger Expertise



Reinhold

Schlensok

Director

Geschäftsmodellentwicklung

Change Management

Interims-Management

Strategie



Dr. Curus Bark Geschäftsführer S CEO

Familienunternehmer / KMU Unternehmensberatung / Strategie Private Equity M&A / Unternehmensbewertung Interims-Management





ATKEARNEY



Hilke Panzner Fredheim

Senior Advisor Marketing

Unternehmensberatung Marketing & Sales Strategie



Sapient[∗] ■ Microsoft

ATKEARNEY



Jochen Bohner Geschäftsführer

& CFO

Financial Modelling Healthcare MFrA Private Equity



Start-up

ivoclar

GALDERMA





Dr. Wolfgang Seeliger

Director

Gründer & GF / Management Consulting

Corporate Development / SME Mech. Eng.

Investment Banker

Naturwissenschaftler & Technologe



LB≡BW



Ralf Lauterwasser **Prokurist**

Private Equity Produktion Investor Relations Strategie Zertifizierter Aufsichtsrat Zertifizierter Beirat





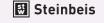














Prof. Volker Stauch Senior Advisor Strateau

Private Equity Unternehmer Produktion / Supply Chain Investor Relations Strategie

Daimler Benz





Gerd Klaiber Senior Advisor Economics

WP / StB M&A / Gestaltungsberatung Unternehmensnachfolge Nachhaltigkeitsberatung / ESG





Prof. Dr. Alexander Sauer Senior Advisor Engineering

Produktionstechnik Automatisierung Ressourceneffizienz





Dr. Matthias Schmusch Senior Advisor **Economics**

WP / StB Private Equity M&A / Due Diligence / Valuation Nachhaltigkeitsberatung / ESG





Biörn Busche Senior Advisor

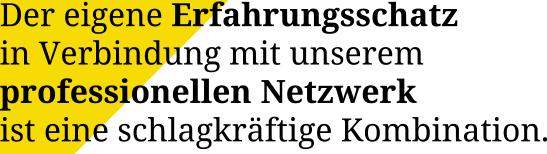
Familienunternehmer / KMU Unternehmensberatung / Strategie / Sanierung Private Equity

M&A / Unternehmensbewertung Interims-Management





Der eigene Erfahrungsschatz in Verbindung mit unserem professionellen Netzwerk ist eine schlagkräftige Kombination.



>150 JAHRE UNTERNEHMERISCHE FÜHRUNGSERFAHRUNG **IM MITTELSTAND**

Eigene unternehmerische Verantwortung zu tragen, unterscheidet sich stark von reiner Beratungstätigkeit. Wir denken und handeln unternehmerisch.

>400 **UMGESETZTE M&A PROJEKTE**

Buy-side und Sell-side Transaktionen und damit verbunden die Durchführung von financial, commercial, legal und tax Due Diligences sind unser Tagesgeschäft.

>50 JAHRE **ERFAHRUNG IM** PRIVATE-EQUITY BEREICH

Eigene Private Equity Erfahrungen als Berater, Investor oder Fondsmanager werden zusätzlich durch professionelle Dienstleister (z.B. für Fondsadministration) ergänzt.

>1.000 KOMPETENTE KOOPERATIONSPARTNER **IM NETZWERK**

Neben der eigenen Expertise ist unser außergewöhnliches Netzwerk (u.a. über Steinbeis) ein sehr großer Wetthewerbsvorteil - und dies in finanzwirtschaftlichen, vertrieblichen und technischen Bereichen.

Die aktuell großen Herausforderungen der KMU's bieten große Chancen





Die UMSETZUNG VON DIGITALISIERUNGS-STRATEGIEN und TRANSFORMATIONS-PROZESSEN erfordern Investitionen

KLASSISCHE FREMDKAPITALGEBER versagen infolge anspruchsvoller Regulatorik und erhöhtem Sicherheitsdenken trotz gestiegenem Kapitalbedarf der KMU's

EIGENKAPITALGEBER fokussieren sich zumeist auf größere, an Kapitalmarktkriterien ausgerichtete Unternehmen mit Umsätzen > 50 Mio. €

NACHFOLGEGENERATIONEN der eigentümergeführten Familienunternehmen stehen oftmals nicht "in den Startlöchern"

DISRUPTIVE GESCHÄFTSMODELLE TORPEDIEREN das gewohnte Geschäftsumfeld und sorgen für Veränderungen des Wettbewerbs und des Kundenverhaltens

DER FACHKRÄFTEMANGEL prägt den Arbeitsmarkt, Mitarbeiter verändern Ihre Ansprüche

Warum jetzt in KMU's investieren?

Kaufen, wenn die Kanonen donnern. Verkaufen, wenn die Violinen spielen"

Carl Mayer von Rothschild

GEOPOLITIK

ENERGIEKRISE

KONJUNKTURSCHWÄCHE

TRANSFORMATION

DIGITALISIERUNG

Chancen & Herausforderungen in unsicheren Zeiten

INDUSTRIE & DIENSTLEISTUNGEN

Ausgesuchte "Made in Germany"-Technologien sind global führend, die Adaption neuer Technologien stärkt die Wettbewerbsposition in der "Post-Corona"-Welt. Dienstleistungen werden immer technologischer, differenzierter und umfangreicher.

TECHNOLOGIE, MEDIEN & TELEKOMMUNIKATION

Cloudbasierte Geschäftsmodelle und Dienstleister sind die Gewinner der Krise. Cybersecurity-Anbieter und digitale Bildungslösungen werden zu zentralen Fokusthemen. Die Digitalisierung beschleunigt sich exponentiell.

GESUNDHEITSWESEN

Coronabezogene Gesundheitsdienstleistungen und digitale
Behandlungsmodelle haben enorm
an Bedeutung gewonnen.
Krankheiten werden zunehmend
durch KI und Big Data diagnostiziert.

ENERGIE & VERSORGUNG

Der Strukturwandel zur Null-Emissions-Industrie ermöglicht neuen, agilen Wettbewerbern den Markteintritt und führt zu einer Umverteilung der Marktanteile.



Was macht die Investition in Small-Cap Private Equity so attraktiv?

RENDITE // Small-Cap Private Equity hat sich in den letzten 20 Jahren mit einer beständigen Netto-Rendite von rund 14% pro Jahr deutlich besser entwickelt als der Aktienmarkt.

SCHNELLE REALISIERUNG VON WERTSTEIGERUNGSPOTENTIALEN //

Gleichklang der Interessen zwischen Investoren, Fonds und dem Management der Portfolio-unternehmen mit klaren und kurzen Entscheidungswegen über Mehrheitsbeteiligungen.

BREITE DIVERSIFIKATION UND ERWEITERUNG DES ANLAGENUNIVERSUMS //

Small-Cap Private Equity bietet Zugang zu rund 90% der Unternehmen, die für Aktienanleger nicht zugänglich sind.

KRISENRESISTENT // Fonds, die in wirtschaftlich schwierigen Zeiten aufgesetzt wurden, erzielten oft die besten Wertentwicklungen.

Performance Index

Inde

750
Private Equity
Small-Caps

290MSCI World TR

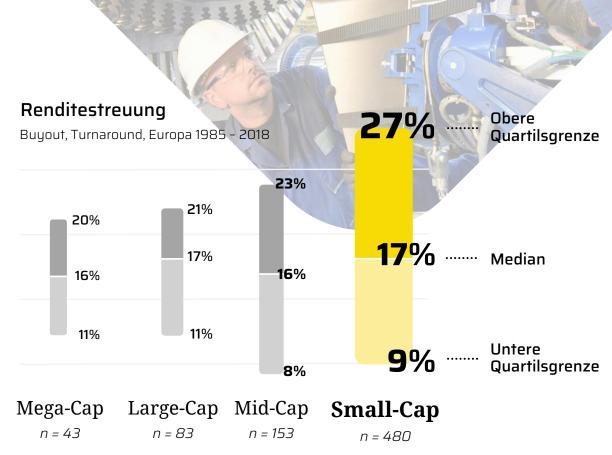
150MSCI Eur

MSCI Europe Standard TR Warum ist die Auswahl der richtigen Small Cap-Unternehmen so wichtig?

ÜBERRENDITE // Die Rendite von Small-Cap Private Equity-Fonds ist langfristig mit Investitionen in Mid- und Large-Caps vergleichbar, jedoch können **gut gemanagte** Small-Cap-Fonds oft erhebliche Überrenditen erzielen. Zudem liegen die Bewertungsmultiples kleiner Firmen deutlich unter denen größerer Unternehmen. Mit der richtigen Wachstumsstrategie lassen sich erhebliche Wertsteigerungen beim Verkauf erzielen.

SCHNELLER MEHRWERT // Bei vielen KMU's sind Wachstumsund Wertsteigerungspotenziale noch nicht optimal ausgeschöpft. Durch die Professionalisierung des Managements kann hier schnell Mehrwert geschaffen werden.

GÜNSTIGER EINSTIEG // Der M&A-Markt für Small Caps unterliegt weniger Wettbewerb, was tendenziell günstige Einstiegskonditionen bietet.



Quelle: PREQIN (2023). PE Small-Cap Fonds mit weniger als 0,5 Mrd. USD Fondsvolumen, PE Mid-Cap Fonds mit 0,5-1,5 Mrd. USD Fondsvolumen, PE Large-Cap Fonds mit 1,5-4,5 Mrd. USD Fondsvolumen und PE Mega -ap Fonds mit mehr als 4,5 Mrd. USD Fondsvolumen.

Rahmendaten M-Werk Fonds 1



Investment Strategie	Die Anlagestrategie sieht Small-Cap Private Equity Direkt-Investitionen in 15-20 mittelständische KMU Unternehmen vorzugsweise mit Sitz in Baden-Württemberg oder anliegenden Regionen vor. Der Fonds erwirbt privat gehaltene Unternehmensanteile. Zum Zeitpunkt der Prospektierung stehen die Zielunternehmen noch nicht fest (Blindpool).
Fonds-Volumen	Angestrebtes Mindestvolumen i.H.v. 50 M€, Maximalvolumen (Hard Cap) i.H.v. 100 M€. Erstes Closing bei 30 M€
Mindestzeichnungsbetrag	€ 200.000,- (Investor-Kommanditisten müssen semi-professionelle Anleger im Sinne des §1 Absatz 19 Nr. 33 KAGB oder professioneller Anleger im Sinne des §1 Absatz 19 Nr. 32 KAGB sein)
Komplementär	Mittelstandswerk Verwaltungs GmbH
Geschäftsführender Kommanditist	Mittelstandswerk Kapitalverwaltungs GmbH
Investorenbeirat	Bestehend aus einem Gremium aus Beteiligungs- und Industrieexperten
Laufzeit	Bis zum 31.12.2034 zzgl. Verlängerungsoption um bis zu drei Jahre; Investmentperiode: 5 Jahre ab Final Closing; Ausschüttung in Abhängigkeit der Einzelinvestitionen
Zielrendite (Base Case)	12 % p.a. (IRR) nach Kosten, vor individuellen Steuern
Management Fee	2,25% p.a. des Festkapitals der Gesellschaft nach dem Stand zum Ende eines jeden Geschäftsjahres
Hurdle Rate	8%
Carried Interest	20%

Anlagestrategie – M-Werk Fonds 1

Unsere Erfolgsstrategie: Wir setzen auf etablierte High Potentials

UNTERNEHMEN

Mind. 5 M€ Umsatz bei nachhaltiger Profitabilität >5% EBITDA Marge

Positive operative Cash Flows (in den letzten 3 Jahren) erwünscht & angemessene Eigenkapitalquote (mind. 20%)

Ausreichende Kapitaldienstfähigkeit

Mind. 3-jährige Unternehmenshistorie

Tragfähiges Geschäftsmodell mit guter Marktstellung und Perspektive

Anstehende Phase der Marktdurchdringung ("market penetration")

Erfahrenes Management mit der Motivation schnelles Wachstum zu erzielen

Gesunder Branchenmix, Einhaltung von ESG Kriterien

Sitz idealerweise in Baden-Württemberg oder angrenzenden Regionen (Local manufacturing)



BETEILIGUNGSFORM

Anteilskauf: Mehrheit oder qualifizierte Minderheit (> 25,1%)

Mind. 1 M€, max. 5 M€ Eigenkapitaleinsatz

Diversifikation: 15-20 Investments

ANLÄSSE

Veränderung der Gesellschaftsstruktur (Nachfolge, Gesellschafterwechsel, Anteilsverkauf, MBO)

Wachstums-/ Expansions-/Transformationsfinanzierung

Keine Sanierungs-/ Restrukturierungsfälle

Zielmarkt:

Industrielle High-Tech Unternehmen



INDUSTRIAL HIGH-TECH

Wir fokussieren uns auf **B2B-Unternehmen**, die auf Querschnittstechnologien bauen und branchenoffen ausgerichtet sind, die Digitalisierung mit industriellen Fertigungstechnologien verknüpfen und für die disruptive Geschäftsmodelle und grundlegende Innovationen eine inkrementelle Verbesserung darstellt.

DIGITALE TECHNOLOGIEN

Große Potenziale sehen wir in

- Smart Manufacturing
- Distributed Engineering
- Digital Twins
- Künstliche Intelligenz zur Prozessunterstützung
- Kognitive und intelligente Sensorik
- Virtual und Augmented Reality
- Neuromorphes Computing jenseits neuronaler Netze
- Neue Ansätze in der Mikroprozessorindustrie

NACHHALTIGKEITS-TECHNOLOGIEN

Produkt- und Produktionsoptimierungen

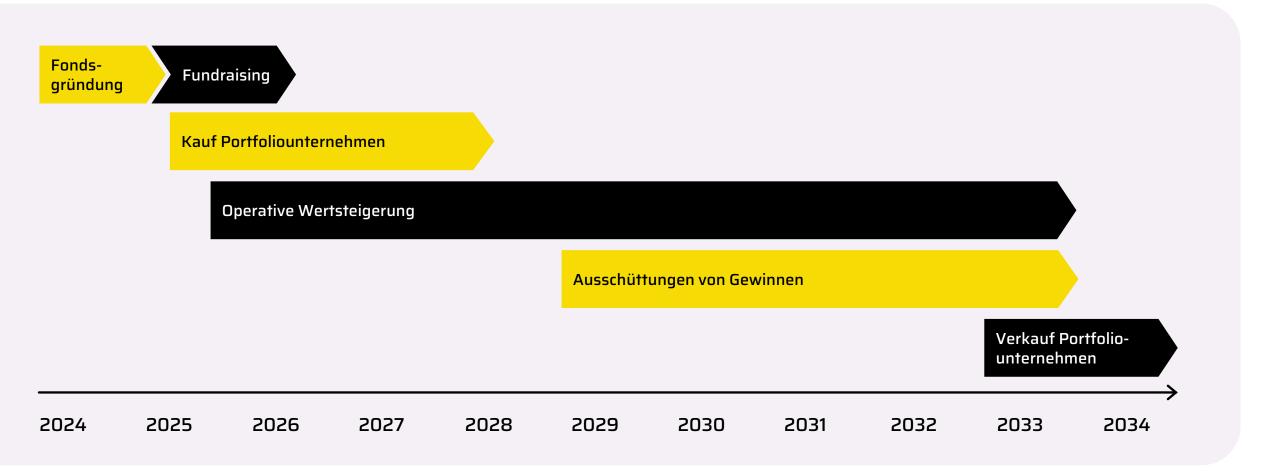
im Sinne von Nachhaltigkeitsaspekten (u.a. Leichtbau, Kreislaufwirtschaft,...)

Entwicklung von Brennstoffzellen und anderen nachhaltigen Energieerzeugungsstrukturen (stationär und mobil)

Wasserstoffbasierte, zyklische Energiesystemtechnik **Green-Tech**

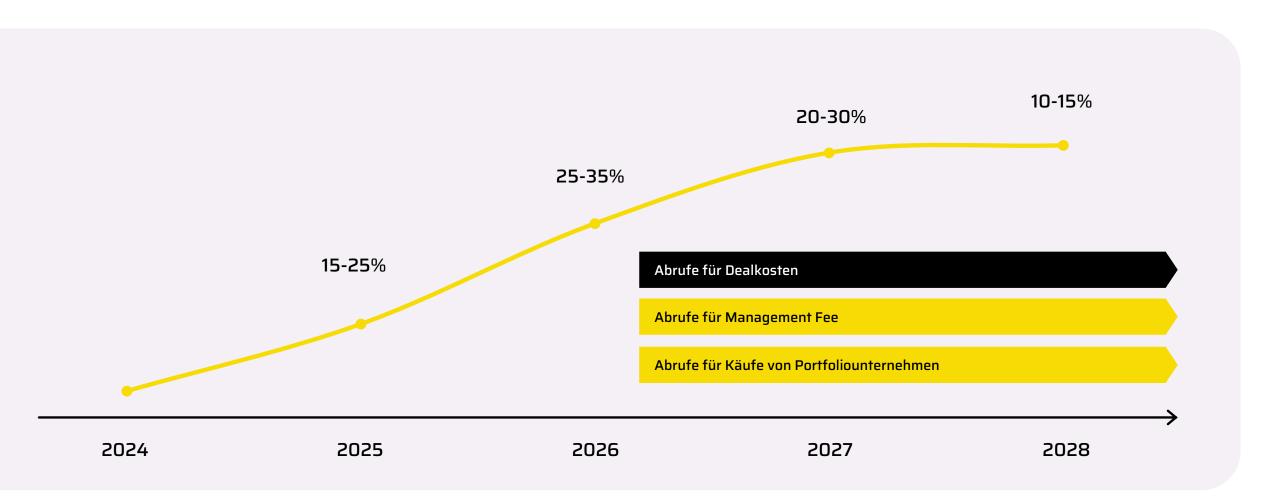
Erwartetes Timing **Zyklus des M-Werk Fonds 1**





Erwartete Kapitalabrufe für den **M-Werk Fonds 1**





Gemeinsame Werte schaffen Zugang in den Vertrauensraum mittelständischer und inhabergeführter (Familien-) Unternehmen und begleiten uns im Investitionsprozess





nertise

Gestützt auf unsere hohe Inhouse-Expertise prüfen wir die Investmentmöglichkeiten umfassend und kosteneffizient, unterstützt durch Experten und Berater aus unserem Netzwerk. Mit dem Management entwickeln wir eine Wertsteigerungs-Strategie, die auf einem kooperativen Private-Equity-Ansatz basiert.



Gemeinsam mit dem Portfolio-Unternehmen entwickeln wir eine abgestimmte Wertsteigerungsstrategie. Wir realisieren operative und strategische Wertsteigerungspotentiale (Buy and Build Strategie).

DUE DILIGENCE

WERTSTEIGERUNG

SOURCING / SCREENING

Über unser kompetitives regionales Netzwerk haben wir privilegierten Zugang zu Investment-Opportunitäten und können so unseren First-Mover-Advantage ausspielen. Wir haben eine dezidierte Deal-Pipeline.

INVESTMENT

Wir verhandeln unsere Verträge auf Augenhöhe und führen Transaktionen mit Augenmaß durch. Die Managementbeteiligung wird durch den kooperativen Private-Equity-Ansatz umgesetzt.

EXIT

Die Divestment-Strategie ist typisch strukturiert. Exitkanäle laufen über unser Netzwerk.



Nehmen Sie jetzt Kontakt mit uns auf!





Dr. Cyrus BarkGeschäftsführer & CEO

Mittelstandswerk Kapitalverwaltungs GmbH

Filderhauptstraße 142 70599 Stuttgart

E-Mail cyrus.bark@mittelstandswerk.com

Mobil +49 151 17 144 144

Wir produzieren **Zukunft** für den **Mittelstand!**